

The Darkness in me(16+)

Von Ash_Angela

Prolog: Der Anfang

Vor vielen Jahrtausenden herrschte eine schreckliche Krankheit über die Erde. Sie wurde einst von Luzifer entsandt um die Menschen zu vernichten. Gott handelte, in dem er ein paar ungeborenen Kindern die Kraft verlieh, dieser zu widerstehen und auch anderen zur resistenz zu verhelfen. Erst war Luzifer äußerst wütend darüber das sein Plan, dieses niedrige gewürm auszulöschen, vereitelt worden war, doch dann erkannte er, in dieser neuen Schöpfung, einen viel besseren Weg um die Menschen zu vernichten. Er flüsterte ihnen ins Ohr das sie unaufhaltsame Macht und Stärke besäßen, das sie Götter wären und die Menschen es höchstens wert waren ihre willenlosen Sklaven zu sein. Doch bevor Gott sich dazu gezwungen sah, seine neuste Schöpfung zu vernichten, erschuf schon eine von ihnen, den perfekten Feind für ihres gleichen. Doch diese auserwählten Menschen besaßen zwar nun die Stärke und die richtigen Waffen, doch richtig kämpfen konnten sie mit diesen noch nicht und so entsandte Gott seinen zweit besten Krieger, das er ihnen das richtige kämpfen lehrte, er entsandte zu ihnen seine so genannte linke Hand, den Erzengel Gabriel.

Doch auch wenn Gabriel erst nur seiner Pflicht wegen auf Erden wandelte, so kam er nicht drum herum zu erkennen wie schön die Jüngste, der wenigen auserwählten Frauen, mit der Zeit mehr und mehr wurde und er verliebte sich über die Jahre hinweg in sie. Nach langem hin und her, wo einer der vielen Gründe weswegen er zögerte war, das er sterblich werden würde, fragte er schließlich Gott, ob es sie ehelichen durfte. Gott wusste schon lange von Gabriels Gefühlen, hatte es ihn doch auch deswegen entsandt und gab ihm so, nur mit einem lächeln seine Zustimmung. Dankend wollte Gabriel schwören, das alle seine Erben stets seine Kräfte erhalten und Gott dienen würden, doch Gott unterbrach ihn mit einer Hand Bewegung und meinte das es immer nur einen Erben geben soll, der nach dem Tod des anderen, Gabriels Kräfte erhalten und so zur nächsten linken Hand werden solle. Denn er wusste, Luzifer würde nur darauf warten, auch nur einen von Gabrielserben, in seine Finger zu bekommen, um sie für seine Rache zu missbrauchen und das dieser dann nur von einem Gabriel besiegt werden könne. Und so kam es schließlich auch, als eine große Sünde ins Haus von Gabrielserben, die schon einige Zeit sich "Dracul, Sohn des Drachen." nannten, einzog.

Diese wurde geschaffen als ein Gabriel einen seiner Neffen tötete, da er dank falscher Überzeugungen dessen Liebe verteuflte, nur um kurz darauf von seinem Nachfolger getötet zu werden, weil er sein Herz getötet hatte. Im diesen Moment ergriff Luzifer die Gelegenheit und machte den zuerst getötetem Erben, welcher fälschlicherweise

Gott die Schuld gegeben und ihn so verflucht hatte, zu seinen Diener, auf das er das vollendete was die anderen Versager einst begonnen hatten. Da dieser Erbe, durch das Blut Gabriels, so gut wie unverwundbar war und derjenige der ihn vermutlich töten konnte als verschollen galt, fühlte sich Luzifer seines Sieges nun endgültig sicher und begann so den Fehler seine Augen von der Erde abzuwenden. Dadurch bemerkte er es erst zu spät, dass sein Plan mit Gabriels Erben scheiterte und auch ein möglicher Plan B mit zerstört war, bevor er ihn hätte überhaupt planen können. Seine perfekte Waffe war vernichtet und das erneut ein Erzengel sich in eine sterbliche verliebte war ausgeschlossen, da die restlichen Erzengel schon lange gebunden waren.

Luzifer tobte und wütete immer noch in seinem Reich, denn er wusste ja nichts von der Bitte, des scheinbar letzten Gabriels, an Gott und dass Gott diese, vor ein wenig mehr als 16 Jahren, erfüllt hatte. Er hatte dem ungeborenen Kind, des letzten Gabriels, ein neues Leben geschenkt. Zwar wusste der Junge nicht wessen Erbe er war, doch da die Welt wohl immer einen Gabriel brauchen wird und nicht gewollt war dass er seinen Verstand verlor, begann der Junge langsam zu dem zu erwachen, was er nun mal war. Er war Van Dracul der letzte der Dracul, einziger Erbe von Graf Vlad Dracul, auch bekannt unter dem Namen Dracula und von Gabriel Dracul, besser bekannt unter dem Namen Van Helsing.